

Der kranke Regenwurm

Es war einmal ein Regenwurm, der war sein ganzes Leben lang krank.

Kaum hatte ihn seine Mutter auf die Welt gebracht, war er schon krank.

Man merkte es an seiner unlustigen Art, dass ihm etwas fehlte.

Der Wurmdoktor kam mit seinem Köfferchen gekrochen und fühlte ihm den Puls.

„Was fehlt ihm?“ fragte die Mutter ängstlich.

„Er ist krank“, sagte der Wurmdoktor und machte ein besorgtes Gesicht.

Die Mutter wickelte ihn in warme Sauerampferblätter und brachte ihm Schneckenschleim.

Aber der Regenwurm blieb krank und zeigte keine Lebensfreude.

Wenn die anderen Würmer spielen gingen, lag er krank in seinen Sauerampferblättern unter der Erde,

er wusste nicht einmal, was Sonne und Regen ist. Er blieb krank, als er größer wurde.

Nie verließ er sein Plätzchen unter der Erde, sondern lag immer in seinen Sauerampferblättern und aß traurig seinen Schneckenschleim.

Drum wurde er auch nie von einer Amsel gefressen wie fast alle seine Kameraden und blieb die längste Zeit am Leben.

Aber sagt mir selbst - ist das ein Leben?

Franz Hohler

